

Prof. DI Dr. Adalbert Prechtl

Lebenslauf

- geboren am 15. April 1949 in Payerbach, Niederösterreich
- aufgewachsen in Salzburg
- Präsenzdienst in der Großraum-Radarstation am Kolomansberg bei Thalgau.



- Ab 1969: Studium der Elektrotechnik an der ehem. Technischen Hochschule Wien
- Beschäftigung als wissenschaftliche Hilfskraft
- 1975: Abschluss des Diplomstudiums im Zweig Energietechnik.
- Anschließend Vertragsassistent an den Instituten für Allgemeine Mechanik und für Elektrische Maschinen.
- Promotion bei Heinz Parkus und Otto Hittmair mit einer Arbeit zur Elektrodynamik verformbarer Körper.

In den folgenden Jahren Assistent von Hans Kleinrath; Aufenthalt als Max Kade-Stipendiat am *Center for the Application of Mathematics* an der Lehigh University, Bethlehem, Pa.; Habilitation für das Fach Theoretische Elektrotechnik.

Im Jahr 1985 Wechsel in die Industrie: Entwicklung hochdynamischer Antriebe für Werkzeugmaschinen und Roboter; Produktabteilungsleiter für Antriebe im Elektromotorenwerk Bad Neustadt a.d. Saale der Siemens AG.

- 1989: Berufung als Ordinarius für Grundlagen und Theorie der Elektrotechnik an die TU Wien
- Engagement in der Gestaltung einer zeitgemäßen universitären Lehre und deren Qualitätssicherung
- seit 1998: Studiendekan der Fakultät für Elektrotechnik.

Besonderes wissenschaftliches Interesse gilt den klassischen und modernen Feldtheorien und den mathematischen Methoden in den Ingenieurwissenschaften. Editor-in-Chief des Research Journals *Electrical Engineering / Archiv für Elektrotechnik* (Springer) und Editor des Journals *European Transactions on Electrical Power* (Wiley).